



Pressemitteilung

Versammlung in Schweinfurt darf stattfinden

Die in Schweinfurt für den 9. Oktober 2010 unter dem Motto „Besatzer raus – Wir zahlen nicht für Eure Kriege“ angemeldete Versammlung darf stattfinden. Dies hat das Verwaltungsgericht Würzburg mit Beschluss vom heutigen Tag entschieden.

Die Versammlung mit von der Veranstalterin erwarteten ca. 50 Teilnehmern, die einen Umzug und Kundgebungen im Stadtgebiet von Schweinfurt vorsieht, war von der Stadt Schweinfurt verboten worden. Dem dagegen gerichteten Eilantrag der Veranstalterin hat das Verwaltungsgericht stattgegeben.

Nach Auffassung des Gerichts liegen die Voraussetzungen für ein auf das Bayerische Versammlungsgesetz gestütztes Versammlungsverbot nicht vor. Weder dem Tag noch dem Ort der Versammlung komme ein „an die nationalsozialistische Gewalt- und Willkürherrschaft erinnernder Sinngehalt mit gewichtiger Symbolkraft“ zu. Versammlungsverbote seien nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts grundsätzlich nur zum Schutz elementarster Rechtsgüter in Betracht zu ziehen. Vorliegend erweise sich das ausgesprochene Versammlungsverbot als nicht gerechtfertigt. Die von der Stadt Schweinfurt vorgetragene Befürchtung zu Ausschreitungen und Gewalttätigkeiten seien rein spekulativ. Auch lägen keine Anhaltspunkte dafür vor, dass die Polizei nicht in der Lage wäre, etwaige Konfrontationen mit Gegendemonstranten oder sonstigen Dritten zu verhindern.

Unter Berücksichtigung der Bedenken der Stadt Schweinfurt und der Polizei insbesondere hinsichtlich der durch Baustellen drohenden Gefahren auf der geplanten Zugstrecke hat das Verwaltungsgericht wegen der Eilbedürftigkeit der Angelegenheit in seiner Entscheidung Änderungen der Streckenführung und des Ortes für die vorgesehene Zwischenkundgebung festgelegt.

Gegen die Entscheidung des Verwaltungsgerichts kann beim Bayer. Verwaltungsgerichtshof in München Beschwerde eingelegt werden.

(Verwaltungsgericht Würzburg, Beschluss vom 8.10.2010 Nr. W 5 S 10.1084)

Postanschrift	Dienstgebäude	Parteiverkehr	Telefon	Telefax	E-Mail
Postfach 11 02 65 97029 Würzburg	Burkarderstraße 26 97082 Würzburg	Mo.-Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr Fr. 8.00 - 14.00 Uhr	(09 31) 4 19 95-175	(09 31) 41 99 52 99	presse@vg-w.bayern.de